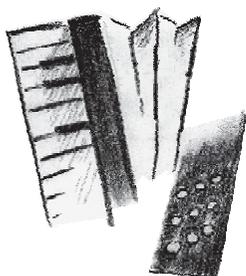


# Akkordeon-Konzert

**Festsaal  
Theater Ingolstadt**

Samstag, 24. April 2010  
19.30 Uhr



# Akkordeon-Orchester Ingolstadt

Leitung: Inge Schindler

Kartenvorverkauf  
Donau-Kurier Office Tel. 0841 / 9 81 59 12  
Inge Schindler Tel. 0841 / 644 00

Alexander Jekic

\* 1964

## **Im Freizeitpark**

Im Freizeitpark

Bei Kerzenlicht

Eine Floßfahrt

Adolphe Adam

1803-1856

Curt Herold

## **Die Nürnberger Puppe**

Ouvertüre

Jacob de Haan

\* 1959

Inge Schindler

## **Verset**

Johann Christian Bach

1735-1782

Rudolf Würthner

## **Sinfonia in B-Dur**

Allegro assai

Andante

Presto

Edward Elgar

1857-1934

Werner Niehues

## **Pomp and Circumstance**

**Pause**

Curt Mahr

1907-1978

**Konzertino in G-Dur**

Allegro

Thema und Variationen

Molto vivace

Moritz Moszkowski

1854-1925

Rudolf Würthner

**Spanische Tänze**

I Allegro Briosso

IV Allegro Commodo

V Con Spirito (Bolero)

Pietro Mascagni

1863-1945

Markus Fink

**Regina Coeli**

Gebet aus Cavalleria Rusticana

Matyas Seiber

1905-1960

**Irische Suite**

Prelude

Reel

Air

Jig

Änderungen vorbehalten

## Über das Akkordeonorchester Ingolstadt

- 1984** Gründung des Akkordeonorchesters Ingolstadt
- 1985** Erstes Konzert im Klinikum Ingolstadt
- 1986** 3. Preis beim Raiffeisen-Jugendförderungspreis in Pfaffenhofen
- 1987** Inge Schindler übernimmt das Akkordeonorchester  
Konzert im Klinikum Ingolstadt
- 1989** Konzert in der Kurfürstlichen Reitschule Ingolstadt
- 1990** Herbstkonzert in Wolfratshausen zusammen mit der Sängerezunft  
Wolfratshausen  
Konzert in der Kurfürstlichen Reitschule Ingolstadt
- 1992** 1. Preis beim Raiffeisen-Jugendförderungspreis in Pfaffenhofen  
Konzerte in der Kurfürstlichen Reitschule Ingolstadt, im Rathausaal  
Pfaffenhofen und auf der Landesgartenschau in Ingolstadt
- 1994** 10-jähriges Jubiläum: Konzert erstmals im Festsaal des Theaters  
Ingolstadt  
Open-Air-Konzert beim Frühlingsfest im Klenzepark in Ingolstadt
- 1995** Benefiz-Open-Air-Konzert in Grimaud (Südfrankreich) zugunsten der  
französischen Krebshilfe  
Auftritt beim Konzert der Preisträger von „Jugend musiziert“ im  
Theater Ingolstadt
- 1995 -** Konzerte im Festsaal des Theaters Ingolstadt, zum Teil mit Gästen:
- 2002** Ingolstädter Nachtigallen, Zvetomir Velkov, Georgi Kobulaschwili  
(beide Oboe), Beate Fürbacher (Harfe) und Kathrin Altmann (Sopran)
- 2002** Vorspiel beim Hutscher-Treffen der Egerländer in Ingolstadt  
Serenade in der Kirche St. Moritz in Ingolstadt
- 2004** 20-jähriges Jubiläumskonzert im Festsaal des Theaters Ingolstadt
- 2006** Konzert im Festsaal des Theaters Ingolstadt
- 2008** Konzert im Festsaal des Theaters Ingolstadt mit dem Mandolinenvirtuosen Klaus Wuckelt

Neben wöchentlichen Proben findet zur intensiven Vorbereitung auf die Konzerte jeweils ein Probenwochenende im Kloster Plankstetten statt.

Das Repertoire umfasst sowohl Originalkompositionen für Akkordeonorchester als auch Bearbeitungen von Werken für Sinfonieorchester oder andere Instrumente. Der DonauKurier schrieb am 14.4.2008: „...großartig präsentierte sich die Truppe... mit Friedrich Smetanas „Moldau“. Auch hier gaben sie dem Fluss die Lebendigkeit, die der Komponist ihm zugedacht hatte. In der Akkordeonfassung... fällt sogar der Verzicht auf die klassische Orchestervariante

leicht. Nur Triangel, Becken und jede Menge flinke Finger über die Elfenbeintasten reichen aus, und schon sprudelt die Moldau dahin.”

Das diesjährige Konzert beginnt mit dem Schülerorchester und dem dreisätzigen Werk **Im Freizeitpark** des 45jährigen Komponisten Alexander Jekic. Danach spielt die große Besetzung die Overtüre **Die Nürnberger Puppe** von Adolphe Adam; die komische Oper aus der Epoche der Romantik wird selten aufgeführt. Im Gegensatz dazu hat sich der zeitgenössische niederländische Blasmusikkomponist Jacob de Haan mit seinen Stücken in den letzten Jahren einen festen Platz in unserem Repertoire erobert; auch in diesem Jahr wird mit **Verset** eine Bearbeitung eines seiner Werke gespielt. Den größten Teil des Konzertes jedoch bestreitet die kleine Besetzung des Akkordeonorchesters. Sie beginnt mit der **Sinfonia in B-Dur** des jüngsten Sohnes von Johann Sebastian Bach, Johann Christian, der großen Einfluss auf den Stil des jungen Wolfgang Amadeus Mozart hatte und vor allem für Kirchenmusik und Opern bekannt ist. Dem britischen Musiker Edward Elgar wurde als Sohn eines Musikalienhändlers, Klavierstimmers und Organisten ebenfalls die Musikalität in die Wiege gelegt, zum Komponieren kam er jedoch eher zufällig. Da er in einem Bläserquintett Fagott spielte, es jedoch keine Literatur gab für die ungewöhnliche Besetzung, zu der noch zwei Flöten, eine Oboe und eine Klarinette gehörten, machte er aus der Not eine Tugend und begann selbst Stücke zu schreiben. Sein wohl bekanntestes Werk, der Marsch **Pomp and Circumstance**, ist das letzte Stück des ersten Konzertteiles. Seine Melodie soll Sie, liebe Zuhörer, durch die Pause begleiten! Danach ist die Solistin Karin Hahn in dem dreisätzigen **Konzertino in G-Dur** von Curt Mahr zusammen mit dem Orchester zu hören. Drei **Spanische Tänze** von Moritz Moszkowski bringen südländisches Flair in den Festsaal, bevor mit **Regina Coeli**, einem Gebet aus der Oper Cavalleria Rusticana von Pietro Mascagni, wieder ruhigere Klänge vorherrschen. In der **Irischen Suite** des modernen ungarischen Komponisten Matyas Seiber wechseln sich zwei langsame Sätze und zwei schnelle, temperamentvolle Tänze ab und bilden den virtuosen Abschluss des Konzertes.

**Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Publikum, das uns all die Jahre die Treue gehalten hat und das sich immer wieder aufs Neue von unserer Musik verzaubern lässt!**

**Inge Schindler** lebt in Ingolstadt. Mit 11 Jahren begann sie Akkordeon zu spielen. Nach einer dreijährigen Ausbildung legte sie 1976 in München die Prüfung als staatlich anerkannte Musiklehrerin ab. Von 1976 bis 1983 war sie an einer privaten Musikschule in Ingolstadt tätig und spielte im „Ingolstädter Akkordeonorchester“, das 1983 beim 1. Internationalen Akkordeonfestival in Innsbruck bei etwa 250 teilnehmenden Orchestern den 1. Preis in der Höchststufe errang. Seit 1983 arbeitet sie freiberuflich und leitet seit 1987 ehrenamtlich das Akkordeonorchester Ingolstadt.

### **Akkordeon**

**Karin Hahn** spielt seit 1995 Akkordeon, seit 1997 auch im Orchester. Sie nahm mehrfach erfolgreich am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil. So erhielt sie 1998 einen 2. Preis (regional), 2001 einen 1. Preis regional und einen 2. Preis auf Landesebene, sowie 2004 einen 2. Preis im Regionalwettbewerb. Im Gnadenthal-Gymnasium hatte sie den Leistungskurs Musik im Fach Akkordeon belegt und schloss 2007 mit dem Abitur ab.

### **Schlagzeug**

**Markus Greifensteiner** studierte an der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen sowie an den Hochschulen „Hanns Eisler“ und der „Universität der Künste“ in Berlin Schlagzeug und Orchestermusik. Orchestererfahrung sammelte er u.a. bei der Jenaer Philharmonie und den Berliner Symphonikern. Er war Mitglied in verschiedenen Percussion Ensembles. Momentan unterrichtet er an den Musikschulen in Altdorf und Rottenburg in Niederbayern das Fach Schlagzeug.

**Jonas Paintner** ist 14 Jahre alt und wohnt in Landshut. Nachdem er etwa ein halbes Jahr Klavier lernte, nimmt er jetzt seit über einem Jahr Schlagzeugunterricht bei Markus Greifensteiner. Ihm machte es schon immer großen Spaß auf verschiedenen Gegenständen (z.B. Kisten) zu trommeln. Zur Zeit spielt er auch in einer Schülerband der Musikschule.

## Schülerorchester

1. **Stimme:** Marlene Tost, Michael Brandstetter, Alexander Zimmer, Andreas Braisch, Shamina Schill
2. **Stimme:** Johann Brenner, Nadine Rackl, Maximilian Alkhofer, Daniela Lindemann, Eliana Detta
3. **Stimme:** Lailah Zahri, Marlene Veh, N.N., Armin Steiner, Bernd Müller
4. **Stimme:** Stefanie Hartl, Nina Seidel
- Bass:** Julia Korus, Erjona Bashota

## Akkordeonorchester Ingolstadt, große Besetzung

1. **Stimme:** Bettina Kollmannsberger, Gabi Stemmer, NN, Christina Huber, Daniela Christmann, Martina Stephan, Renate Gödel
2. **Stimme:** Ingrid Tesinski, Kathrin Oblinger, Christina Splitter-Seifert, Nina Seidel, Jonathan Groß, Martina Huber
3. **Stimme:** NN, Christine Zepmeisel, Gisela Baumgartner, Silvia Münster, Johanna Fogl, Maria Hartl
4. **Stimme:** Claudia Brenner, Birgit Groß, Stefanie Hartl, Johannes Sippl, N.N.
- Bass:** Martin Schütz, Belen Sainz de Vicuña

## Akkordeonorchester Ingolstadt, kleine Besetzung

1. **Stimme:** Bettina Kollmannsberger, Gabi Stemmer, NN
2. **Stimme:** Ingrid Tesinski, Karin Hahn, Roland Sugg
3. **Stimme:** NN, Christine Zepmeisel, Christina Splitter-Seifert
4. **Stimme:** Claudia Brenner, Cees de Jong, Christina Huber
- Bass:** Nicola Weinfurtner, Martin Schütz

Leitung Inge Schindler